



miniSED® KURZANLEITUNG

NUR FÜR IN VITRO DIAGNOSEZWECKE

Diese Seite wurde absichtlich freigelassen.

Wichtiger Hinweis:

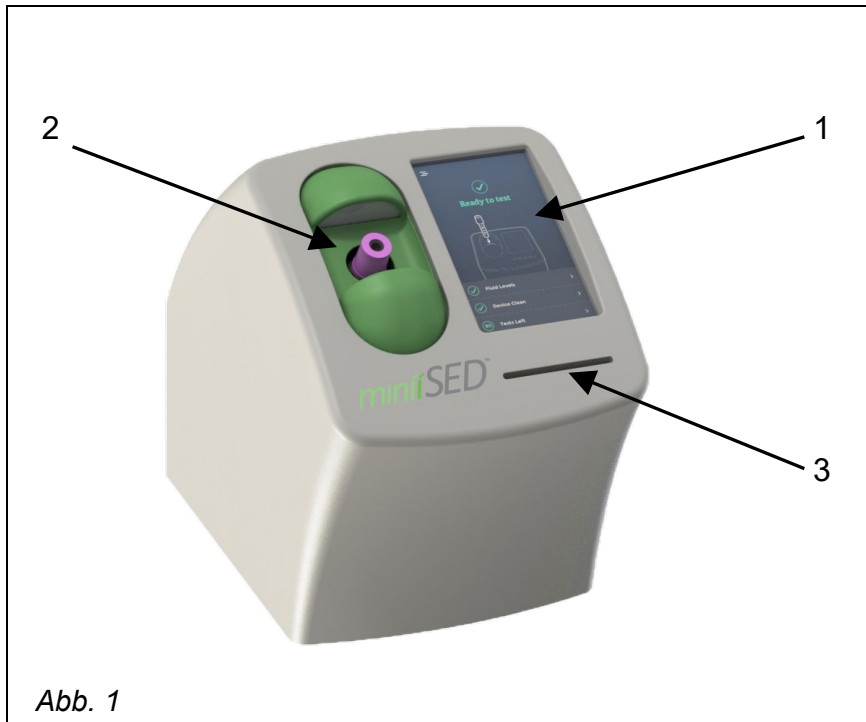
Die Kurzanleitung soll bei der Ersteinrichtung und den grundlegenden Funktionen des miniiSED-Analysators helfen. Für die vollständige Bedienungsanleitung fordern Sie bitte das **miniiSED®-Analysator-Bedienerhandbuch (1017-09-001)** an, indem Sie ALCOR über eine der in Abschnitt 5 enthaltenen Methoden kontaktieren.

Geräteübersicht

Die Rate, mit der rote Blutkörperchen im Vollblut aggregieren, hat einen direkten Einfluss auf die resultierende Sedimentationsrate. Die Sedimentationsrate ist daher eine indirekte Darstellung der Aggregationsrate. Der automatisierte Erythrozytensedimentationsraten-Analysator miniSED verwendet photometrische Rheologie, um die Aggregation roter Blutkörperchen direkt zu messen. Sobald die Probe automatisch verarbeitet und positioniert ist, verfolgt ein empfindlicher optischer Detektor im miniSED den Fortschritt der Aggregation im Laufe der Zeit. Dies erzeugt ein Signal, das eine direkte Darstellung der Aggregation ist. Die Stärke der zeitabhängigen Änderung ist mit der Westergren-Methode korreliert.

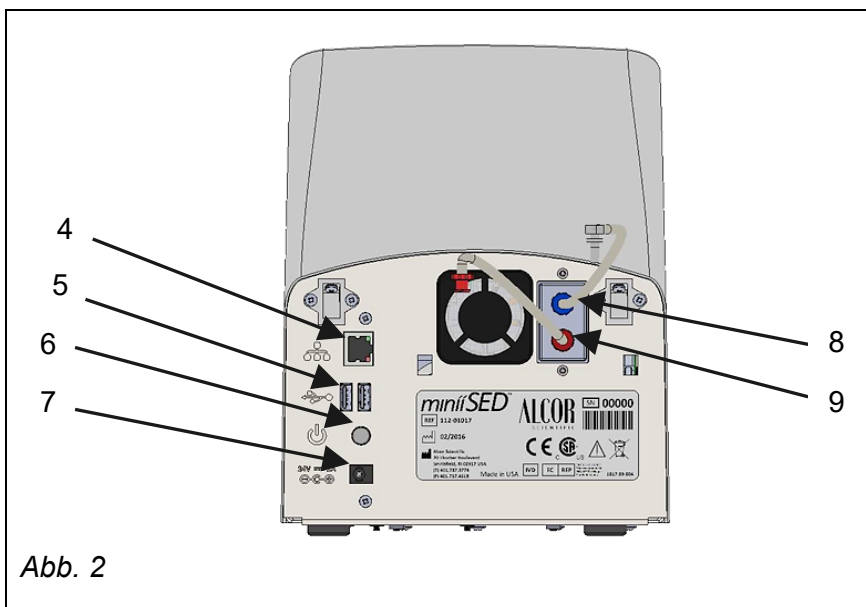
1.1. Bezeichnung der Teile

1.1.1. Vorderseite des miniSED



1	Touchscreen
2	Probenladeanschluss
3	Smart-Card-Lesegerät
4	Ethernet-Anschluss
5	USB-Anschlüsse (2)
6	Ein-/Aus-Schalter
7	Stromanschluss (24VDC, 2A)
8	miniWASH-Anschluss
9	miniWASTE-Anschluss

1.1.2. Rückseite des miniSED



2. Auspacken und Installieren

2.1. Sicherheitsvorkehrungen



VORSICHT!

Das Gerät wiegt ungefähr 4,5 kg (10 lbs). Verwenden Sie beim Umgang mit schweren Gegenständen sichere Hebetechniken und geeignete Techniken. Nehmen Sie bei Bedarf Hilfe in Anspruch, um das Gerät sicher anzuheben.



VORSICHT!

Wenn Sie ein Universalmesser verwenden, ziehen Sie die Klinge auf die entsprechende Länge aus/ein, um zu vermeiden, dass irgendwelche internen Komponenten zerschnitten werden.

2.2. Auspacken des Geräts

Untersuchen Sie die Versandverpackung auf offensichtliche Anzeichen von falscher Handhabung oder Transportschäden. Wenn ein Schaden festgestellt wird, bewahren Sie alle Verpackungsmaterialien auf und reichen Sie sofort eine Reklamation bei Ihrem Spediteur ein.

2.2.1. Stellen Sie den Karton aufrecht auf und öffnen Sie die oberen Klappen (Abb. 3)

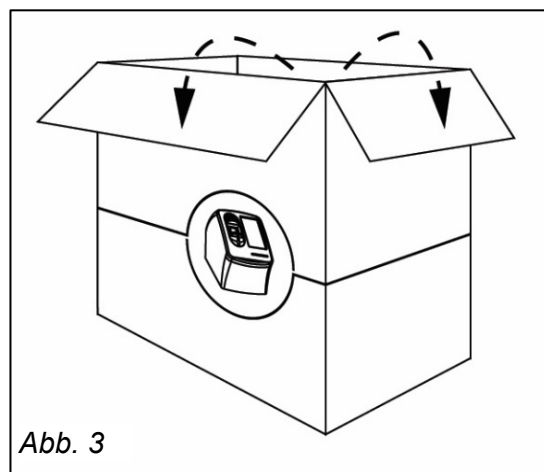


Abb. 3

2.2.2. Entfernen Sie das Netzteil und legen Sie es beiseite (Abb. 4)

2.2.3. Entfernen Sie die miniiWASH- und miniiWASTE-Flaschen und die Flaschenablage und legen Sie sie beiseite (Abb. 4)

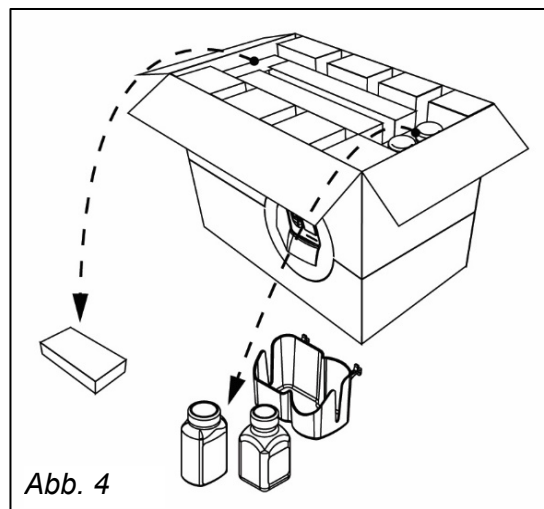


Abb. 4

2.2.4. Schachtel auf die Seite drehen (Abb. 5)

2.2.5. Ziehen Sie das Instrument und den umgebenden Schaumstoff langsam aus dem Karton, indem Sie den braunen Schlauch zwischen den Schaumstoffplatten verwenden (Abb. 5)

2.2.6. Entfernen Sie die Zubehörtasche und legen Sie sie beiseite (Abb. 5)

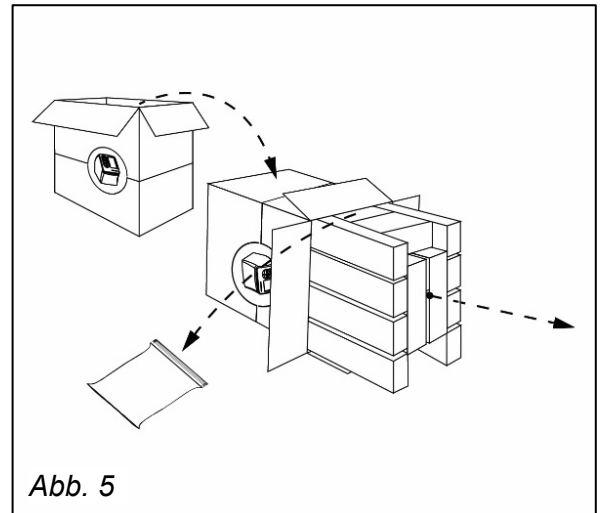


Abb. 5

2.2.7. Entfernen Sie die Schaumstoffplatten von den Seiten des Geräts (Abb. 6)

2.2.8. Stellen Sie das Gerät auf eine sichere, flache Oberfläche

2.2.9. Nehmen Sie das Gerät aus dem Schutzbeutel

2.2.10. Bewahren Sie den Karton und die Schaumstoffteile für späteren Gebrauch auf

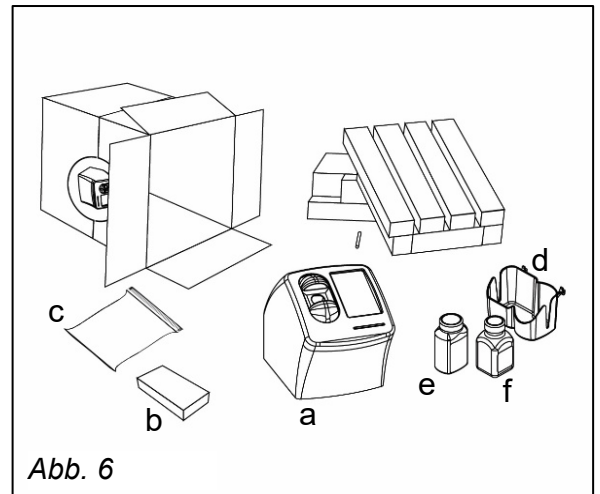


Abb. 6

2.3. Kartoninhalt

Siehe Abb. 6 weiter oben

a. miniiSED-Analysator (1)

b. Stromversorgung (1)

c. Zubehörtasche (1), einschließlich:

- Stromkabel (1)
- miniiWASH-Anschlussschlauch (blau) und miniiWASH-Flaschenverschluss (jeweils 1)
- miniiWASTE-Anschlussschläuche (rot) und miniiWASTE-Flaschenverschluss (jeweils 1)
- Garantie und Kurzanleitung (jeweils 1)

d. Flaschenablage (1)

e. Vorbefüllte miniiWASH-Flasche (1)

f. Leere miniiWASTE-Flasche (1)

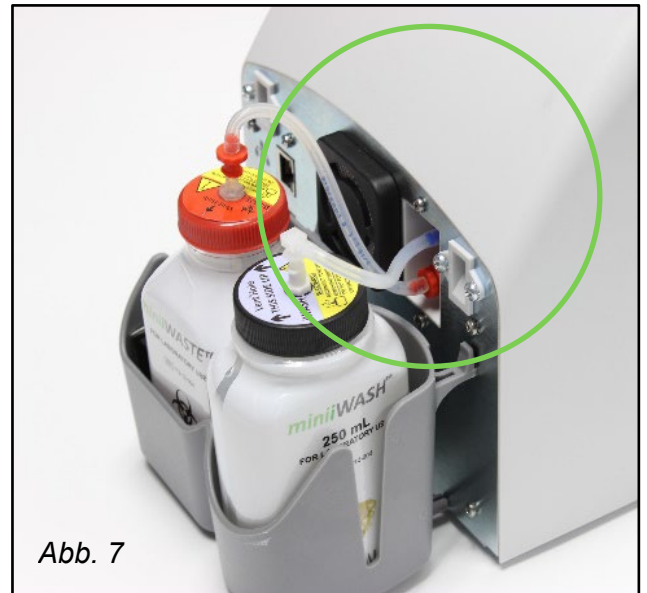
2.4. Flaschenanschlüsse

2.4.1. Verbinden Sie die Flaschenhalterung mit der Rückseite des miniiSED

2.4.2. Anschluss miniiWASTE-Flasche (Abb. 7, 8):

2.4.2.1. Verbinden Sie das einfache Ende des miniiWASTE-Anschlussschlauchs (mit **rotem** Verbinder am anderen Ende) mit dem **roten** miniiWASTE-Anschluss auf der Rückseite des miniiSED.

2.4.2.2. Verbinden Sie das andere Ende des miniiWASTE-Anschlussschlauchs durch Ersetzen des einfachen Verschlusses durch den gelieferten miniiWASTE-Flaschenverschluss.

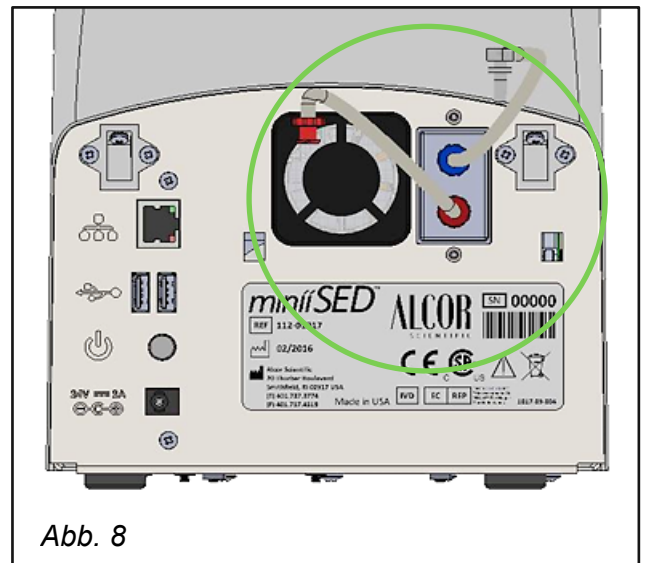


2.4.3. Anschluss der miniiWASH-Flasche (Abb. 7, 8):

2.4.3.1. Verbinden Sie das einfache Ende des miniiWASH-Anschlussschlauchs (mit weißem Verbinder am anderen Ende) mit dem **blauen** miniiWASH-Anschluss auf der Rückseite des miniiSED.

2.4.3.2. Verbinden Sie das andere Ende des miniiWASH-Anschlussschlauchs durch Ersetzen des einfachen Verschlusses durch den gelieferten miniiWASH-Flaschenverschluss.

2.4.4. Fügen Sie beide angeschlossenen Flaschen in die Flaschenablage ein (Abb. 7).



2.5. Stromanschluss

2.5.1. Vorsichtsmaßnahmen und Warnhinweise



VORSICHT!

Bedienen Sie das Gerät auf einer trockenen, ebenen Oberfläche ohne Vibrationen. Andernfalls kann es zu Verletzungen oder Fehlfunktionen des Geräts kommen.



VORSICHT!

Halten Sie immer einen Abstand von mindestens zehn (10) Zentimeter (4 Zoll) zwischen der Rückseite des Geräts und der Wand ein, für eine entsprechende Lüftung.

2.5.2. Anschluss des Netzteils

- 2.5.2.1. Schließen Sie das Stromkabel an das Netzteil an (Abb. 9).
- 2.5.2.2. Schließen Sie das Netzteil am Stromanschluss auf der Rückseite des miniiSED an.
- 2.5.2.3. Bringen Sie das Gerät an seinen permanenten Betriebsstandort (nur für die Verwendung in Innenräumen) und schließen Sie das Stromkabel an einer Standard-Wandsteckdose an.
- 2.5.2.4. Um die Einheit einzuschalten, drücken Sie den Ein-/Aus-Schalter auf der Rückseite des Geräts.



Abb. 9

2.5.3. Einschalten

- 2.5.3.1. Um die Einheit einzuschalten, drücken Sie den Ein-/Aus-Schalter auf der Rückseite des Geräts (Abb. 9)
- 2.5.3.2. Sobald der Schalter gedrückt wurde, erzeugt das Gerät einen hörbaren Ton. Danach fährt das Gerät hoch und ist während des Hochfahrens des Betriebssystems nicht funktionsfähig. Dieser Ladevorgang nimmt etwa 10-15 Sekunden in Anspruch.

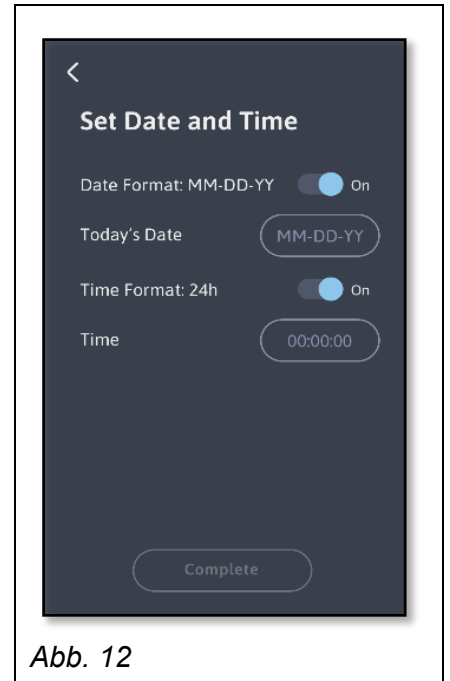
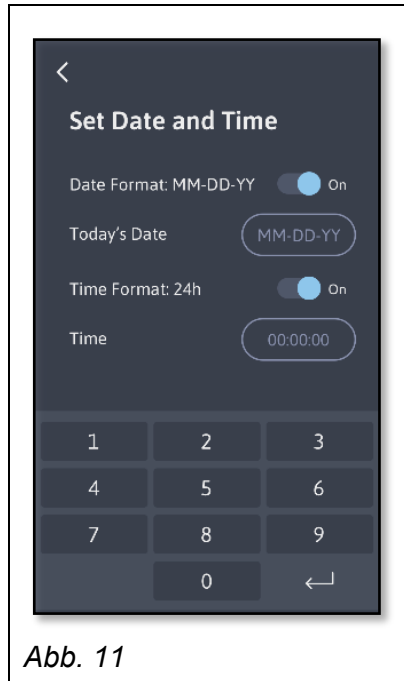
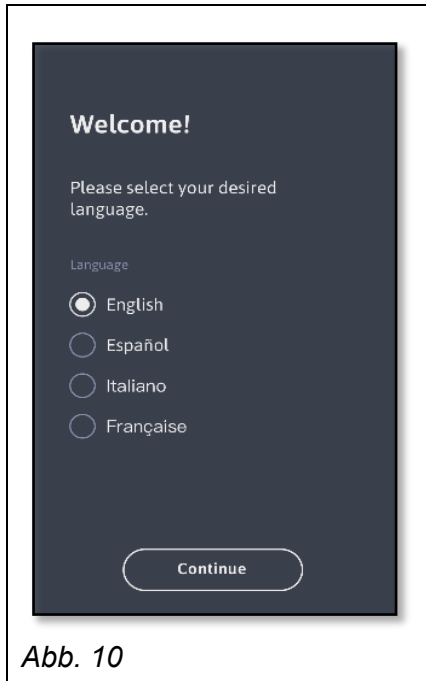
3. Benutzerschnittstelle

Alle Gerätefunktionen sind über den Touchscreen des Analysators zugänglich.

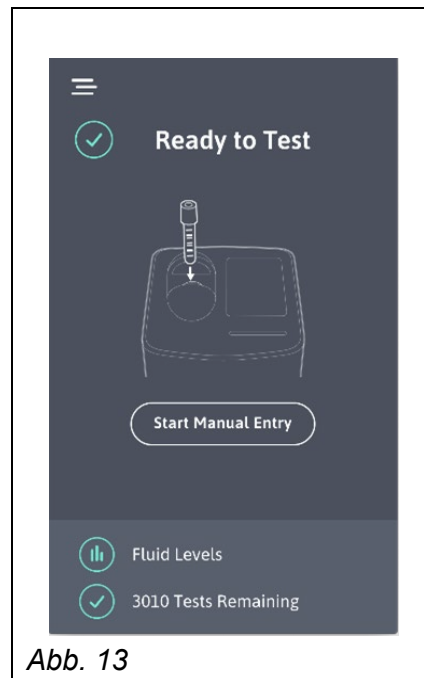
3.1. Erstmalige Einrichtung

3.1.1. Auswahl der Sprache und des Datum-/Zeit-Formats

Der miniSED erkennt, wenn er zum ersten Mal eingeschaltet wird, und leitet den Benutzer durch das anfängliche Einstellungsverfahren zur Auswahl der Sprache Abb. 10 und des Datum-/Zeit-Format Abb. 11-12.



Nach der fertigen Einrichtung, ist der Analysator für den Basisbetrieb bereit Abb. 13.



4. Basisbetrieb

4.1. Röhrenkompatibilität und Probenanforderungen

- jedes Standard 13 x 75 mm Lavender-Top-EDTA-Röhrchen; und
- BD Microtainer MAP-Röhrchen oder Greiner Bio-One pediatriische Röhrchen
- 100 uL Probe zum Messen
- 500 uL Mindestentnahmevermögen für Standardröhrchen (für vom Standard abweichende Röhrchen siehe Empfehlungen des Herstellers)

Hinweis: Um genaue Ergebnisse zu erzielen, müssen die Patientenproben vor dem Testen gut gemischt werden. Wenn keine automatisierte Mischung verfügbar (oder aktiv) ist, müssen die Proben manuell oder durch eine mechanische Wippe für eine Mindestdauer von drei (3) Minuten vor dem Testen gemischt werden. Das Testen sollte sofort nach dem Mischen erfolgen, um die Genauigkeit der Ergebnisse sicherzustellen.

4.2. Messen der Proben

Für den Betrieb sind Test-Credits erforderlich. Das Instrument wird für die erstmalige Einrichtung und Nutzung mit einer vorgegebenen Menge an Credits geladen, jedoch müssen zusätzliche Credits in Form von "Testkarten" erworben werden. Informationen zum Laden zusätzlicher Test-Credits finden Sie in der vollständigen Bedienungsanleitung.

- 4.2.1. Stecken Sie das geschlossene Primärröhrchen mit dem Strichcode nach unten in den Ladeanschluss des Analysators, wie angezeigt (Abb. 14).

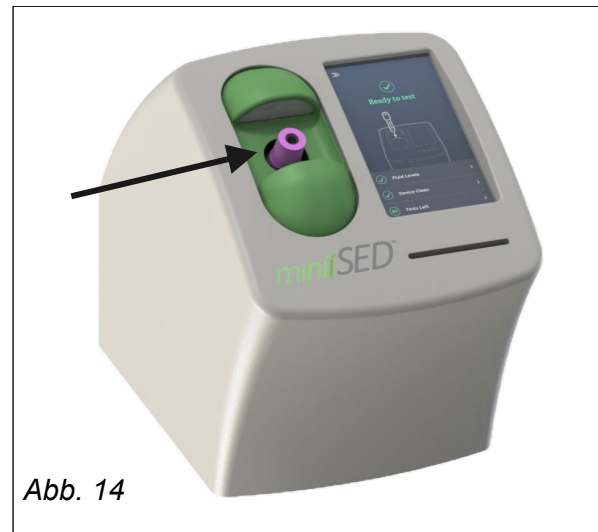


Abb. 14

- 4.2.2. Wählen Sie "Bestätigen" auf dem Touchscreen, um zu bestätigen, dass die Probe vor dem Einfügen entsprechend gemischt wurde (Fig. 15)

- 4.2.3. Hinweis: Wenn die Probe nicht entsprechend gemischt wurde, entfernen Sie das Röhrchen aus dem Analysator für externes Mischen vor dem Testen.

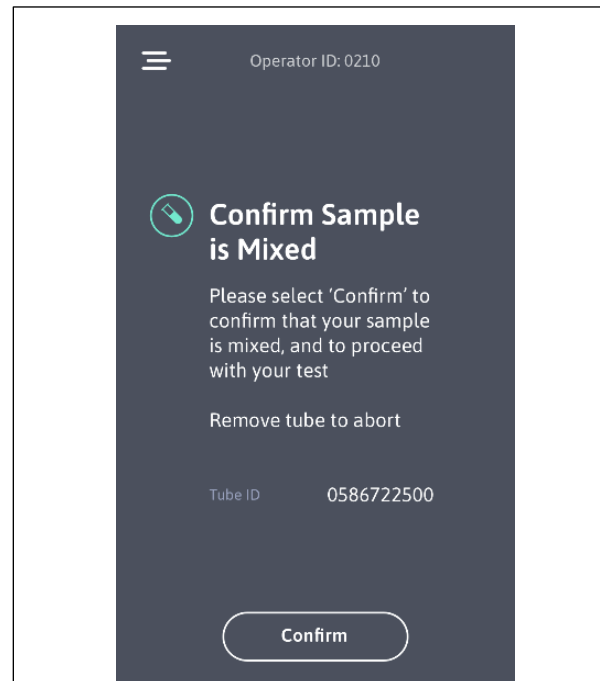


Abb. 15

4.2.4. Sobald die Probenmischung bestätigt wurde, wird das Röhrchen in den Analysator bewegt und das Testverfahren beginnt (Abb. 16)

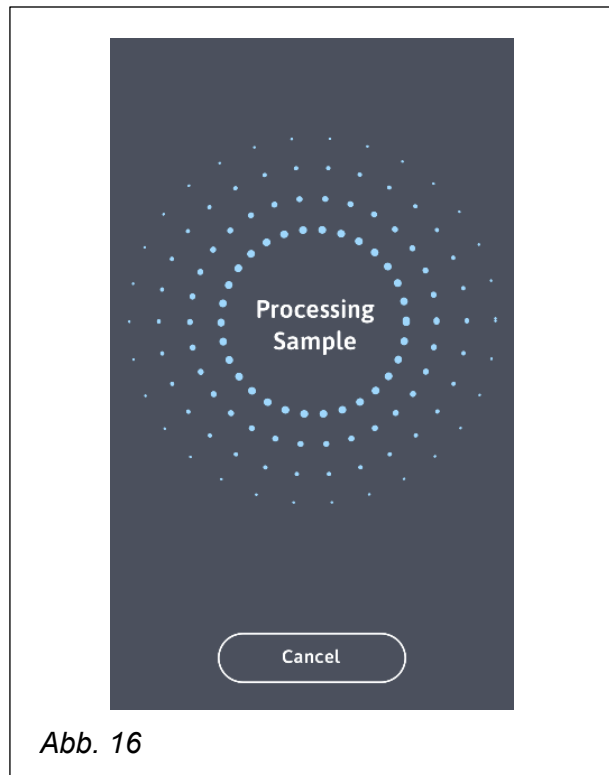


Abb. 16

4.2.5. Sobald der Test abgeschlossen ist, wird das Röhrchen in den Ladeanschluss für die Entnahme zurückgegeben und das Testergebnis auf dem Touchscreen angezeigt (Abb. 17).

4.2.6. Das Gerät kehrt zum Startbildschirm zurück, sobald das Röhrchen entfernt wurde.

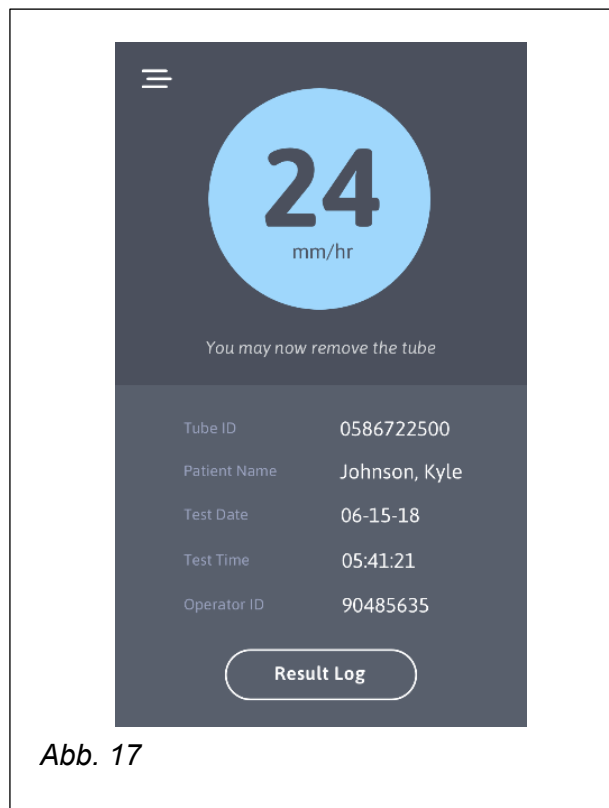


Abb. 17

5. Technischer Support

Sollten Sie während des Gerätebetriebs auf irgendwelche Probleme stoßen, wenden Sie sich bitte an ALCOR Scientific oder Ihren lokalen autorisierten ALCOR Scientific-Vertriebshändler.

ALCOR Scientific bietet Technischen Support von Montag – Freitag 8:30 – 17:00 Uhr EST ausgenommen an allen landesweiten Feiertagen der USA. Der Technische Support kann auf folgendem Wege erreicht werden:

Gebührenfrei:	(800) 495-5270	Fax:	+ 1 (401) 737-4519
International:	+ 1 (401) 737-3774		
Post:	ALCOR Scientific 20 Thurber Boulevard Smithfield, RI 02917 USA	E-Mail:	techservice@alcorscientific.com



WARNUNG!

Falls das Gerät für den Service zurückgegeben muss, entfernen Sie vor dem Versand alle Flüssigkeitsbehälter.



VORSICHT!

Entfernen Sie alle flüssigen Abfälle oder eingebauten Probenschläuche und dekontaminieren Sie es vor der Rückgabe an den Service.

Jedes Instrument, in dem sich Blut angesammelt hat, muss vor dem Versand an den Hersteller gereinigt werden.

Diese Dekontaminierung ist durch US-Bundesgesetze (Titel 48 und 49 des US-Gesetzeskatalogs - Federal Law) vorgeschrieben und erfolgt in Übereinstimmung mit den Vorschriften der US-Umweltschutzbehörde (Environmental Protection Agency) für die Entsorgung von biologisch gefährlichen Abfällen (Biohazard Waste Management).

6. Technische Daten

Gerätename	miniiSED®
Gerätetyp	Automatisierter Analysator für die Bestimmung der Erythrozytensedimentationsrate von menschlichem Vollblut
Messprinzip	Photometrisches Rheoskop
Probenanforderungen	100 µL EDTA-antikoaguliertes Vollblut (500 µl Totvolumen)
Analytischer Bereich	1-130 mm/Std.
Ergebnisse	Angezeigt; erstes Ergebnis ca. 20 Sekunden nach Beginn der Verarbeitung verfügbar
Ethernet Anschluss	Für den Herstellungsanschluss
Strichcode	Intern
Drucker	Zubehör
Betriebsumgebung	10 °C bis 30 °C, Verwendung in Innenräumen, Verunreinigungsgrad – 2
Lagerung/Transport Umgebung	-20 °C bis 60 °C
Feuchtigkeit	15 % bis 85 % (nicht kondensierend)
Stromversorgung	Transformator: 100-240 VAC, 50/60 Hz; Gerät: 24 VDC, 2 A
Stromverbrauch	60 W
Frequenz	50/60 Hz
Überspannungskategorie	Kategorie II
Abmessungen (L x B x H)	36 x 19 x 24 cm 14 x 7,5 x 9,5 in
Gewicht	4,5 kg 10,0 lbs.
Betriebshöhe	4000 Meter
Lagerhöhe	4000 Meter
Einschränkungen	Nur für den professionellen Gebrauch

Die Kurzanleitung soll bei der Ersteinrichtung und den grundlegenden Funktionen des miniiSED-Analysators helfen.

Für die vollständige Bedienungsanleitung fordern Sie bitte das **miniiSED®-Analysator-Bedienerhandbuch (1017-09-001)** an, indem Sie ALCOR über eine der in Abschnitt 5 enthaltenen Methoden kontaktieren.

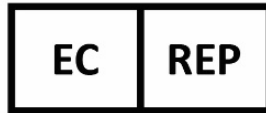
Diese Seite wurde absichtlich freigelassen.

Diese Seite wurde absichtlich freigelassen.

Diese Seite wurde absichtlich freigelassen.

Diese Seite wurde absichtlich freigelassen.

Diese Seite wurde absichtlich freigelassen.



EMERGO EUROPE
Prinsessegracht 20
2514 AP, Den Haag
Niederlande
(+31) 70 345 8570



Australischer Sponsor

Emergo Australia
Level 20 Tower II
Darling Park
201 Sussex Street
Sydney, NSW 2000
Australien

www.alcorscientific.com

© Copyright 2022, ALCOR Scientific

ALCOR, miniiSED, miniiWASH, miniWASTE, und Seditrol sind eingetragene Marken der ALCOR Scientific



ALCOR Scientific

20 Thurber Boulevard

Smithfield, RI 02917 USA

(T) + 1 401 737-3774

WWW.ALCORSCIENTIFIC.COM